



Ramsargebiet Chiemsee

Hätten Sie gewusst, dass sich der Chiemsee, die Etosha-Pfanne (Namibia) und das Okavango-Delta (Botswana) auf derselben Liste bedeutsamer Feuchtgebiete befinden? Das Afrika der Naturfilme sozusagen direkt vor unserer Haustür liegt? Das internationale Ramsar-Abkommen zum Schutz von Feuchtgebieten als Lebensräume für Wasser- und Watvögel von internationaler Bedeutung wurde 1971 im Ort Ramsar im Iran ins Leben gerufen. Es ist seither von mehr als 130 Staaten unterzeichnet worden. Die Ausarbeitung des völkerrechtlichen Vertrages wurde von der UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur, engl.: United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization) angestoßen, es handelt sich um eines der ältesten internationalen Umweltschutzabkommen. Ziel des Abkommens ist eine nachhaltige und ausgewogene Nutzungsweise in den Gebieten.

Dass der Chiemsee auf dieser internationalen Liste steht, stellt seine große Bedeutung für den internationalen Vogelschutz, insbesondere den weltweiten Vogelzug, heraus.



Luftaufnahme Achendelta am Chiemsee, Foto G. Vogl/G. Kastner

DIENTSGEBÄUDE

Wittelsbacherstraße 55 · 83022 Rosenheim
Tel. 08031 392-01 · Fax 08031 392-9001
poststelle@lra-rosenheim.de
www.landkreis-rosenheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 08:15 - 12:00 Uhr
DO 14:00 - 17:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN

SPARKASSE ROSENHEIM-BAD AIBLING
IBAN: DE71 7115 0000 0000 0220 12-BIC: BYLADEM1ROS
VB RB ROSENHEIM-CHIEMSEE EG
IBAN: DE91 7116 0000 0000 0007 44-BIC: GENODEF1VRR

